

ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stand: 01/2025

erstellt von: Frau Matthaes

Stellenzeichen: JugFam KD L

Stellentitel: Präventions- und Interventionsbegleiter/in in der Jugendgerichtshilfe

Funktion: Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagoge/n als Präventions- und Interventionsbegleiter/in in der Jugendgerichtshilfe

Dienststelle:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Abteilung Jugend und Familie

Jugendamt

Jugendgerichtshilfe

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogin/-agoge als Präventions- und Interventionsbegleiter/in in der Jugendgerichtshilfe

- Aufsuchende intensivpädagogische Arbeit mit der Zielgruppe deviante bzw. delinquenzbelasteten Kinder und Jugendlichen und ihren Familien
- Beratungsarbeit mit jugendlichen Intensivtäter/-innen, kiezorientierten Mehrfachtäter/-innen bzw. Schwellentäter/-innen
- Beratungsarbeit mit jungen Menschen aus einem kriminalitätsbelasteten Umfeld bzw. Kindern und Jugendlichen, die potentiell für eine entsprechende Entwicklung hoch gefährdet sind sowie deren sozialen Umfeld
- Einzelfallbezogene, umfassende Klärung der psychosozialen Situation: Anamneseerstellung, Ressourcen- und Gefährdungsanalyse; Perspektivklärung und Zielerarbeitung
- Klärung des Unterstützungsbedarfs für die jungen Menschen und ihr familiäres Umfeld
- Motivation zur Annahme und Vermittlung von geeigneten zielgerichteten Maßnahmen und Hilfen sowie ggf. weitere Begleitung zur Stärkung der jungen Menschen und ihres Umfeldes
- Einzelfallbezogene Beratungsarbeit mit den Eltern und ggf. weiteren Familienangehörigen mit dem Ziel der Herstellung einer tragfähigen Mitwirkungs- und Kooperationsbereitschaft
- Erarbeitung und Abschluss einer Vereinbarung mit dem jungen Menschen, seinen Eltern zur Festlegung der jeweiligen Aufgaben für Familie und Unterstützende inklusive der erforderlichen Schweigepflichtentbindungen
- Enge Begleitung junger Menschen in ihren Regel- und Lernsystemen sowie im Strafverfahren

- Enge Kooperation mit allen bezirklichen Dienststellen vor allem dem RSD und Jugendberufshilfen, öffentlichen und freien Einrichtungen, Schule und den relevanten freien Trägern der Jugendhilfe sowie mit Polizei und Staatsanwaltschaft unter Wahrung der Rollenklarheit und Datenschutzvereinbarungen
- Ggf. Konzeption und Durchführung von intensivpädagogischer Gruppenarbeit
- Teilnahme an Besprechungsformaten im fachlichen Kontext, hierzu gehören beispielsweise kollegiale Beratung, Besprechungen zur Optimierung interner Schnittstellen mit dem RSD und der JBH, operative Austauschrunden mit der Polizei; überbezirklicher Austausch
- Fallunspezifische Arbeit/Netzwerkarbeit: Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung von Betreuungsnetzwerken in den Sozialräumen
- Wahrnehmung von Dokumentations-, Verwaltungs- und Organisationsaufgaben
- Erhebung, Dokumentation und Auswertung von statistischen Daten; Wirkungskontrolle der Hilfen und Interventionen
- Mitwirkung bei der konzeptionellen Weiterentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Anleitung von Praktikantinnen/Praktikanten und Angebot der Hospitation

Besonderheit:

Aufsuchende Arbeit auch im öffentlichen Raum; Hohe Herausforderung aufgrund des Umgangs mit zum Teil gewaltbereiten und devianten Adressatinnen/Adressaten; Teilnahme an komplexen Konferenzen und Netzwerktreffen, Dienste außerhalb regulärer Arbeitszeit

Vertretung des Aufgabengebietes: Frau Schulz

Stellenzeichen: JugFam N 2.0

Bewertung

Entgeltgruppe: S 12

Besoldungsgruppe: A 10

Gutachten vom: 12.12.2024 (beide)

| | | |
|----------|------------------------------|-----------------------------|
| 2 | Formale Anforderungen | Gewichtungen entfallen hier |
|----------|------------------------------|-----------------------------|

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

- einen Studienabschluss als Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge (mit Diplom oder Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Arbeit) mit staatlicher Anerkennung oder einem vergleichbaren Studiengang, mit dem die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagogin/-agoge erlangt werden kann
oder
- einen Abschluss im Studienfach Erziehungswissenschaften, Studienrichtung Soziale Arbeit bzw. Schwerpunkt Sozialpädagogik (mit Diplom oder Bachelor of Arts (B.A.)) mit gleichwertigen Kenntnissen und Fähigkeiten verbunden mit einer Berufserfahrung im sozialpädagogischen Tätigkeitsfeld innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe von mindestens 3 Jahren

| 3. | Leistungsmerkmale | Gewichtungen* | | | |
|------------|---|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.1 | Fachkompetenzen | | | | |
| 3.1.1 | Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Reinickendorf | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.2 | Kenntnisse über die Gesetze der Berliner Verwaltung und die dazu gehörigen Verwaltungs-, Ausführungs- und Durchführungsvorschriften (z. B. AZG, VwVfG, VwVfG Berlin, VwZG usw.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.3 | Kenntnisse des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG), der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.4 | Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGIG etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.5 | Kenntnisse des SGB VIII und angrenzender Fachgebiete (insb. §§ 1ff, § 8a, §13, §52, §§ 61ff SGB VIII), des JGG, des BGB 4 sowie der angrenzenden Rechtsvorschriften | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.6 | Kenntnisse im SGB I, SGB II, SGB IX und SGB XII | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.7 | Rechtskenntnisse zum Asyl- und Aufenthaltsrecht sowie zum Schulgesetz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.8 | Methodenkenntnisse zu Beratung von devianten Kindern und/oder delinquenzbelasteten Jugendlichen (bspw. Anti-Gewalt-Training, Kompetenztraining) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.9 | Methodenkenntnisse: Methoden des Fachkonzepts Sozialraumorientierung, Gesprächsführung | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.10 | Methodenkenntnisse: Streetwork gemäß § 13 SGB VIII | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.11 | Kenntnisse in der diversitätssensiblen Beratungsarbeit mit Jugendlichen | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.12 | Kenntnisse zu entwicklungspsychologischen Grundlagen sowie zu kriminologischen Erkenntnissen aus der Arbeit mit Kinderdevianz und Jugenddelinquenz | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

| | | | | | |
|--------|--|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 3.1.13 | Kenntnisse im Umgang mit Softwarelösungen für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentationen und E-Mail (bspw. Word, Excel, Powerpoint, Outlook); Internet- und Intranetkenntnisse | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|--------|--|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|

| | <p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen | Gewichtungen* | | | |
|---|--|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.2 | Persönliche Kompetenzen | | | | |
| 3.2.1 | Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit | | | | |
| | <p>► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • strebt nach Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • bildet sich anforderungsgerecht fort; ist bereit, fachspezifische Fort- und Weiterbildungen wahrzunehmen | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • ist bereit, die eigene Beratungstätigkeit zu reflektieren und ggf. Kompetenzen weiter auszubilden | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • arbeitet selbstständig mit wenig Anleitungsaufwand | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • interessiert sich für eigene und andere Aufgabenfelder | | | | | |
| 3.2.2 | Organisationsfähigkeit | | | | |
| | <p>► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • setzt sinnvolle Prioritäten | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • handelt systematisch und strukturiert | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • legt Arbeitsergebnisse zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor | | | | | |
| 3.2.3 | Ziel- und Ergebnisorientierung | | | | |
| | <p>► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • denkt und handelt vorausschauend | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • setzt realistische Ziele und Schwerpunkte | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • hält Vorgaben/ Vereinbarungen ein | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • handelt wirtschaftlich | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • ist in seiner Rolle klar | | | | | |
| 3.2.4 | Entscheidungsfähigkeit | | | | |
| | <p>► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</p> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent | | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • entscheidet rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • revidiert/ modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen | | | | | |

| | | | | | |
|--|--|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.2.5 | Einfühlungsvermögen/ Empathie | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzusetzen. | | | | |
| | • Handelt situationsangemessen | | | | |
| | • nimmt die Gefühle und Bedürfnisse anderer ernst | | | | |
| | • erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen | | | | |
| | • kann in unklaren Situationen besonnen handeln | | | | |
| 3.2.6 | Innovationsfähigkeit/ Kreativität | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, Entwicklungstendenzen zu erkennen, Ideen zu entwickeln und diese zukunftsorientiert umzusetzen. | | | | |
| | • ist Neuem gegenüber aufgeschlossen | | | | |
| | • löst sich von gewohnten Denk- und Handlungsweisen | | | | |
| | • bewertet Alternativen nach ihrer Zukunftsorientierung | | | | |
| | • nutzt neue Informationen, Instrumente und Medien zur Problemlösung | | | | |
| • arbeitet am Einsatz neuer Arbeitsmethoden mit und äußert auch unkonventionelle Ideen | | | | | |

| 3.3 | Sozialkompetenzen | Gewichtungen* | | | |
|---|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.3.1 | Kommunikationsfähigkeit | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen | | | | |
| | • geht auf andere zu, zeigt Interesse an anderen | | | | |
| | • hört aktiv zu | | | | |
| | • Ist in Mimik und Gestik authentisch | | | | |
| | • erfragt die Meinung anderer | | | | |
| | • integriert die Meinungen und sucht nach Kompromissen | | | | |
| | • argumentiert situations- und personenbezogen | | | | |
| • schätzt eigene Wirkung rollenbezogen realistisch ein | | | | | |
| 3.3.2 | Kooperationsfähigkeit | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben | | | | |
| | • arbeitet konstruktiv und aufgeschlossen mit anderen zusammen | | | | |
| | • hält sich an Absprachen | | | | |
| | • interessiert sich für eigene und andere Aufgabenfelder | | | | |
| | • ist sich der eigenen Rolle bewusst und akzeptiert Grenzen und Möglichkeiten von Adressat/innen und Kooperationspartner/innen | | | | |
| | • geht konstruktiv mit Konflikten um | | | | |
| | • akzeptiert Kritik anderer und setzt sich konstruktiv damit auseinander | | | | |
| • vertritt den eigenen Standpunkt, auch wenn Widerstände zu erwarten sind | | | | | |

| | | | | | |
|--|---|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 3.3.3 | Dienstleistungsorientierung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen | | | | |
| | • berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete Dienstleistung an | | | | |
| | • richtet die Arbeit adressat/innengerecht aus | | | | |
| | • findet im Umgang mit den Adressat/innen den richtigen Ton | | | | |
| 3.3.4 | Diversity-Kompetenz | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen. | | | | |
| | • berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen | | | | |
| | • zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) | | | | |
| | • wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen | | | | |
| | • vermeidet Generalisierungen und Stereotype | | | | |
| 3.3.5 | Migrationsgesellschaftliche Kompetenz | | | | |
| | ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG | | | | |
| | 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie | | | | |
| | 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. | | | | |
| | • weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituationen, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann | | | | |
| • ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung | | | | | |
| • berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus | | | | | |

| | | | | | |
|-------|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.3.6 | Teamverhalten | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten. | | | | |
| | • fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit im Team | | | | |
| | • greift andere Ideen und Vorschläge auf und führt sie weiter | | | | |
| | • sucht und nutzt den Einsatz der Stärken anderer für die Erreichung vereinbarter Ziele | | | | |
| | • gibt eigene Erfahrungen gern an andere weiter | | | | |
| | • hält Vereinbarungen ein | | | | |